



Dresden, den 21. März 2019

Evangelisch-Lutherische  
Landeskirche Sachsens

---

**Evangelisch-Lutherisches Landeskirchenamt Sachsens**  
**Presse- und Öffentlichkeitsarbeit**

Lukasstraße 6, 01069 Dresden, [www.evks.de](http://www.evks.de), [www.landeskirche-sachsen.de](http://www.landeskirche-sachsen.de)

Telefon: 0351 4692-245, Telefax: 0351 4692-249, [presse@evks.de](mailto:presse@evks.de)

Matthias Oelke, Pressesprecher

---

## **Visitation des Landesbischofs im Kirchenbezirk Dresden Nord**

DRESDEN – Vom 24. bis 28. März wird Landesbischof Dr. Carsten Rentzing den Kirchenbezirk Dresden Nord visitieren. Ziel des Besuchs ist ein Erfahrungsaustausch vor Ort mit neuen Impulsen für die Weiterentwicklung des Kirchenbezirks und der Gemeindegarbeit. Begleitet wird der Landesbischof von Superintendent Albrecht Nollau sowie dem Gebietsdezernenten im Landeskirchenamt, Oberlandeskirchenrat Dr. Thilo Daniel (Dresden). Zu einzelnen Terminen werden die mit den entsprechenden Fachfragen betrauten Referenten aus dem Landeskirchenamt hinzukommen.

Bei der sogenannten Generalvisitation wird der Landesbischof in den Kirchgemeinden mit haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern ins Gespräch kommen. Darüber hinaus stehen Besuche von sozial-diakonischen Einrichtungen, besonderen Projekten, Bildungseinrichtungen, dem Handwerk und die Teilnahme an Gemeindeveranstaltungen auf dem Programm, das 20 Termine und Stationen umfasst.

Mit einem Abendmahlsgottesdienst in der Christuskirche in Dresden-Klotzsche am **Sonntag**, 24. März, beginnt die Visitation. Am Nachmittag ist eine Rundfahrt durch den Kirchenbezirk mit mehreren Stationen geplant.

Landesbischof Dr. Rentzing äußerte sich im Vorfeld zu den Zielen und Erwartungen: „Ich freue mich sehr auf die Besuche und erwarte einen tieferen Einblick in die Arbeitsbereiche und Kirchgemeinden des Kirchenbezirks Dresden Nord. Selbstverständlich bin ich auch offen, von den Anliegen und Beschwerden in den Gemeinden zu hören.“ Neben der Ermutigung, die er geben wolle, erhoffe er selbst,

positive Erfahrungen aus dem Gesehenen ziehen zu können. Ein besonderer Schwerpunkt seien Besuche im sozialdiakonischen Bereich sowie in Bildungseinrichtungen.

Am **Montag** führt der Landesbischof nach Gesprächen im Kirchenmusikerkonvent in Radebeul ein Gespräch mit dem dortigen Oberbürgermeister Bert Wendsche. Am Nachmittag und Abend hat er der sozialdiakonischen Jugendarbeit in Dresden-Trachau, der evangelischen Jugend in Weixdorf und später dem Nachtcafé in der Dreikönigskirche sein Kommen zugesagt.

**Dienstagvormittag** nimmt Dr. Rentzing an der Ephoralkonferenz teil, bevor er u.a. die Diakonie Stadtmission besuchen wird. Am **Mittwoch** trifft er mit dem Konvent der Gemeindepädagogen zusammen, informiert sich über die „Arbeitsstelle Kinder-Jugend-Bildung“ im Stadtjugendpfarramt in Dresden und über die Schulsozialarbeit in Radebeul. Am Abend gibt es ein ökumenisches Treffen in Dresden im Gemeindehaus der mennonitischen Gemeinde.

Der letzte Tag der Visitation des Landesbischof beginnt am **Donnerstag** mit einem Besuch im Kindergarten Himmelblau (Leisniger Straße 70) und danach in der Kassenverwaltung in Dresden-Pieschen. Mittags steht eine Begegnung mit dem Handwerk in der Handwerkskammer (Am Lagerplatz 8) auf dem Programm. Nach erneuten Gesprächen über zukünftige strukturelle Entwicklungen in der Kirche geht die Visitation mit einer Abendmahlsfeier um 20:00 Uhr in der Bühlauer St. Michaelskirche zu Ende.

Der Kirchenbezirk Dresden Nord ist einer der beiden Dresdner Kirchenbezirke mit fast 40.000 Gemeindegliedern in 16 Kirchgemeinden und Kirchspielen mit durchschnittlich 2.500 Gemeindegliedern pro Gemeinde. Das ist sehr deutlich über dem Gesamtdurchschnitt in der Landeskirche. Der Altersdurchschnitt der Gemeindeglieder ist deutlich niedriger und in den Gemeindebereichen des Kirchspiel Dresden-Neustadt am niedrigsten.

Die Visitation ist seit der Reformation ein Mittel der Begleitung und Aufsicht sowie des intensiven Gesprächs über den Dienst und das geistliche Leben in den Kirchgemeinden vor Ort. Derzeit ist die Landeskirche in 18 Kirchenbezirken gegliedert.